

Förderung von Frauen in Führungspositionen

Seit 2015 werden in der LVM konzernweite Frauenquoten definiert. Am 31. Dezember 2023 lag der Frauenanteil im Aufsichtsrat bei 33 Prozent (Vorjahr: 33 Prozent). Auf Vorstandsebene blieb er bei 0 Prozent (Vorjahr: 0 Prozent), auf der ersten Führungsebene betrug er 9,7 Prozent (Vorjahr: 6,5 Prozent) und auf der zweiten Führungsebene 21,3 Prozent (Vorjahr: 17,6 Prozent).

Trotz positiver Entwicklungen bleiben die Effekte hinter den Erwartungen zurück. Daher werden wir verstärkt Zugangsbarrieren in Strukturen und Prozessen identifizieren und haben 2023 mit einem Diversity Audit begonnen. Die Ergebnisse des Audits sollen zu gezielten Maßnahmen führen und unter anderem die Erreichung der Zielquoten gewährleisten.

Die aktuelle konzernweite Frauenquote, die ab dem 1. Januar 2022 gilt und bis zum 31. Dezember 2026 erreicht werden soll, legt folgende **Zielgrößen** fest:

